

Vermischtes.

Der Vater von Czernohod.

In Czernohod herrscht über die Entdeckung der Fingerringe eines Vaters, Macoed, vom Familienrat umgebenen Aufregung. Es ist ermittelt worden, daß der Vater mit dem Sohn...

auf dem Sterbepflege von seinem Bruder mit der schönen Frau getraut. Als er gestorben war, heiratete die Witwe den gleichnamigen Pater des Priesters...

Bei der Zeitung des Vaters ist es wahrscheinlich zu Streitigkeiten gekommen, und der Priester hielt es für ratsam, den gefährlichen Konkurrenten rechtzeitig aus der Welt zu schaffen...

Es fehlt jetzt nur noch der Hauptbeteiligte: Vater Macoed selbst. Sein Aufenthaltsort ist vorläufig noch unbekannt.

Cook als Triumphtor?

Dr. Cook soll mit feberhaftem Eifer ein Buch zusammenstellen, in welchem er haarfährig zu beweisen gedenkt, daß er der einzige und wahre Entdecker des Polars sei, und daß Peary die ganze Welt betrogen habe.

Das amerikanische Publikum verhält sich diesen raffineshaften Aufwindigkeiten gegenüber sehr skeptisch und nimmt weder für Cook, noch für Peary Partei. Es mag nämlich der Wahrheit gemäß festgestellt werden, daß man auch Peary nicht übermäßig viel Vertrauen entgegenbringt.

Drei Personen durch Verhängnis vergiftet. In einem Haus am Mommentan in Berlin fand durch eine Gasvergiftung die Frau des Metzgermeistervertrags Neßl und ihre beiden Kinder im Alter von acht Jahren und sieben Wochen ums Leben gekommen.

Zur Ermordung des Amtsräters Siebe. Aus Gießen wird berichtet: Für die Ermordung des Mörders des Amtsräters Siebe wurden 1000 Mark Strafe ausgesetzt.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Berliner Börse.

(Telephonischer Bericht der „Saale-Ztg.“) 2 Uhr 15 Minuten. Kredit 209,75, Diskont 189,75, Deutsche Bank 256,50, Berliner Handels-Gesellschaft 166,50, Dresdner Bank 161,87, Russische Anleihe von 1902 92,87, Türkische 179,75, Lombarden 22,25, Kanada 197,37, Baltimor 108,88, Laurahütte 173,50, Bochumer Guss 237,75, Gelsenkirchen 218,87, Harpener 190,25, Deutsch-Luxemburg 242,50, Phönix 247,50, A.-G. 283,12, Siemens & Halske 253,12, Hamburger Paketfahrt 143,12, Nordd. Lloyd 108,37, Warschau-Wiener 218,75, Tendenz: Schwächer.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipziger Str. 13.

Fabrik 3, Carolins 2, Glückauf Bergwerk 5 gegen erste Notiz, Harkort Bergwerk 2.

Table with columns: Kursnotizen, Berlin, 8. Okt. 4%, Badische Staats-Anleihe 98/00, Bayerische Staats-Anleihe 98/00, etc.

Der Kalk-Kuxenmarkt.

Table with columns: Geld, Brer., Hugo, Geld, Brer., Adler-Kalk V.-A., Alesandershall, Beisendorf, Burbach, etc.

r. Eine spanische Milliarden-Anleihe. Der spanische Finanzminister legte der Kammer den Entwurf zu einer 4 Proz. in 50 Jahren zu amortisierenden Anleihe von 1 1/2 Milliarden Pesetas vor.

Konsolidierte Alkaliverke, Akt.-Ges. für Bergbau und chemische Industrie in Westeregin. Die im Jahre 1908 durch Felderabtrennung von den Terrains der Konsolidierten Alkaliverke Westeregin gebildete Gewerkschaft des Salzbergwerkes Hadmersleben zu Westeregin ist nunmehr handelsgerichtlich eingetragen worden.

Die Chemische Fabrik von Heyden, Akt.-Ges. in Dresden, errichtet auf der Neuenhützer Flur eine Fabrik zur Herstellung künstlichen Indigos.

r. Aus der Röhrenindustrie. Die gegenwärtige Lage der Röhrenwalzwerke ist recht unbefriedigend. Die Preise sind immer noch nicht lebend, teilweise sogar verlustbringend.

Waren und Produkte.

Berliner Produktenbörse, 8. Oktober. Am Frühlmarkt notierten: Weizen inländ. 197,00, 199,00 ab Bahn und frei Mühle, Roggen inländ. 146,50 ab Bahn und frei Mühle, Hafer inländ. märkischer, mehlunzertiger, pomm., preussisch, pommerscher und silesischer feinst 170-175, mittel 150-160, gering 140-150, russisch und Donau mittel 150-160, gering 140-150, ab Bahn und frei Wagen, Mais inländ. mixed 150-160, neuer abmader 143-148, runder 139,00-142,00 frei Wagen, Gerste, inländische Futtergerste, mittel und gering 131,00-145,00, gute 146-160, russische und Donau leichte 115,00-116,00, schwere 120-120 ab Bahn und frei Wagen, Erbsen inländische und ausländische Futtererbsen mittel 150-157, Faber-erbsen 158-163 ab Bahn und frei Wagen, Weizenmehl 00 24,50 bis 28,00, Roggenmehl 0 und 1 18,70-21,00, Weizenkleie 9,90-11,00, Roggenkleie 9,90-10,25.

Köln, 8. Okt. Babul loco 61,00, per Mai 58,50. Hamburg, 8. Okt. Stadtschmals 72,50, amerik. Steam 63,75, Chamberlain 66,75.

Hamburg, 8. Okt. Röhrenrohre, 1. Frucht, Basis 89%, Rendement neu Usance, frei an Bord, Hamburg vorm. nachm. abends per Oktober 6,77/7, 9,75, 9,75 M., November 6,77/7, 9,75, 9,75 M., Dezember 6,77/7, 9,75, 9,75 M., Jan.-März 10,02/3, 10,00, 10,00 M., Mai 10,70, 10,00, 10,00 M., August 10,15, 10,15, 10,15 M., matt schwächer schwächer

Table with columns: Hamburg, 8. Okt. Good average Santos, per Dezember, Vorm. nachm. abends, 48 1/2 G., 48 1/2 G., 48 1/2 G., etc.

Kartoffelmehl und -Stärke. Magdeburg, 8. Okt. Prima Kartoffelstärke und -Mehl für 100 kg 22,00-22,50, Belg. Brüssel, 8. Okt. Kartoffelmehl u. -Stärke 21,50-22,00, Feuchtes Kartoffelmehl 11,15.

Spiritus. Nordhausen, 8. Okt. Branntwein 40 Vol. Proz. für 100 kg (106-107 l) 86,25-87,25 M., do. 45 Vol. Proz. für 100 kg (106-107 l) 86,25-87,25 M., per Loko u. Sapp. Branntwein 40 Vol. Proz. für 100 kg (106-107 l) 86,50-87,50 M., do. Vol. Proz. für 100 kg (106-107 l) 86,50-87,50 M., per Aug.-September 1910 ohne Fass ab Brennerei.

Chemische Produkte. Merseburg, 8. Okt. Chilisalpeter. Bericht von Hugo Ehrlich. Der Kopsun verhält sich bei den höheren Preisen andauernd ablehnend, heutige Notierung Febr.-März 1911 93,2/3, M. frei Fahrzeug Hamburg.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 8. Okt. Stadt. Schlachtwirtschaft (Amtlich Bericht). Es standen zum Verkauf: 3032 Rinder (968 Bullen, 1513 Ochsen, 521 Kühe und Färsen), 968 Kälber, 6717 Schafe, 11473 Schweine. Rinder: A. Ochsen: a. vollfleischig, ausgemastete Ochsen, Schlachtgewicht, höchstens sechs Jahre alt, Lebendgewicht 40 bis 60, Schlachtgewicht 84 bis 80; b. junge fleischig, nicht ausgemastete, Schlachtgewicht 42-45, Schlachtgewicht 74-81; c. mässig genährte, ausgemastete Kühe, Lebendgewicht 35-41, Schlachtgewicht 66-71. B. Bullen: a. vollfleischig, ausgewachsene höchsten Schlachtgewicht, Lebendgewicht 68-78, Schlachtgewicht 75-80; b. vollfleischig, jüngere, Lebendgewicht 40-45, Schlachtgewicht 65-74; c. mässig genährte, jüngere und genährte ältere, Lebendgewicht 35-39, Schlachtgewicht 58-64. C. vollfleischig, ausgewachsene Kühe höchsten Schlachtgewicht bis 7 Jahren, Lebendgewicht 39-42, Schlachtgewicht 68-71. D. ältere ausgewachsene Kühe und vol. gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen, Lebendgewicht 35-38, Schlachtgewicht 62-66; e. mässig genährte Kühe und Färsen, Lebendgewicht 30-34, Schlachtgewicht 58-60; f. gering genährte Kühe u. Färsen, Lebendgewicht 29-31, Schlachtgewicht 58-60; g. mässig genährte Jungvieh (Fresser), Lebendgewicht 20-38, Schlachtgewicht 60-70. Kälber: a. Doppelter feiner Mast, Lebendgewicht 80-95, Schlachtgewicht 111-130; b. feinste Mast (Vollm.-Mast) und beste Saugkälber, Lebendgewicht 64-83, Schlachtgewicht 106-110; c. mittlerer Mast und gute Saugkälber, Lebendgewicht 58-64, Schlachtgewicht 90-105; d. geringe Saugkälber, Lebendgewicht 37-51, Schlachtgewicht 69-59. Schafe: Mastlämmer und jüngere Mastlamm, Lebendgewicht 38-41, Schlachtgewicht 64-68, ältere Mastlamm, Lebendgewicht 35-38, Schlachtgewicht 72-77, mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe), Lebendgewicht bis 31, Schlachtgewicht bis 68. Schweine: a. Fetteschwein über 3 Ztr. Lebendgewicht 58, Schlachtgewicht 72; b. vollfleischig, der feineren Rassen und deren Kreuzungen über 3 1/2 Ztr. Lebendgewicht 56-57, Schlachtgewicht 70-71; c. vollfleischig, der feineren Rassen und deren Kreuzungen bis 2 1/2 Ztr. Lebendgewicht 54-57, Schlachtgewicht 68 bis 71; d. fleischig, Schlachtgewicht 53-55, Schlachtgewicht 60-60; e. gering entwickelte Schwaue, Lebendgewicht 52 bis 54, Schlachtgewicht 65-67; f. Saue, Lebendgewicht 52-54, Schlachtgewicht 65-67.

Wolle. Bremen, 8. Okt. Baumwolle still. Upl. loco midl. 78,75. Liverpool, 8. Okt. Baumwolle. Umsatz 4.000 Ballen, davon Import 2.000 Ballen. Agyptische Baumwolle per Nov. 21,12, Jan. 21,18, März 21,30.

Amerikanische Warenmärkte.

Table with columns: New York, S.10, 7.10, Chicago, S.10, 7.10, Weizen per Dez, 108 1/2, 109 1/2, Weizen per Dez, 98 1/2, 98 1/2, etc.

Wasserstände.

Table with columns: Saale und Unstr., 7. Okt., 8. Okt., Fall, Weizen stetig, Mais stetig.

Table with columns: Iserr. Eger, Elbe, Moldan., Okt., Fall, Weizen stetig, Mais stetig.

Verantwortlich für den politischen Teil: Wilhelm Georg; für den lokalen Teil, für Provinzialkorrespondenzen, Gericht, Handel; Eugen Brinmann; für Ausland und Letzte Nachrichten: i. B. Wilhelm Georg; Seulleiten, Berichtigungen um: Martin Feudtweiger; für den Inseratenteil: Hermann Göbel; Druck und Verlag von Otto Fendel. Sämtlich in Halle a. S. — Diese Nummer umfasst 12 Seiten. — einfachseitig Unterhaltungsblatt.

